

© Ignacio Martinez

Wohnanlage Metzgerbildstraße

Metzgerbildstraße 8
6900 Bregenz, Österreich

ARCHITEKTUR
Roland Gnaiger
Gerhard Gruber

BAUHERRSCHAFT
Eigentümergemeinschaft Metzgerbildstraße

TRAGWERKSPLANUNG
Mader & Flatz

öRTLICHE BAUAUFSICHT
Gmeiner Baugesellschaft mbH

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
Markus Cukrowicz

FERTIGSTELLUNG
2007

SAMMLUNG
Vorarlberger Architektur Institut

PUBLIKATIONSDATUM
27. August 2008

Ein sehr schönes, großes, zentral gelegenes Baugrundstück in Bregenz war in gemeinsamen Besitz von vier Geschwistern. Sie beauftragten Roland Gnaiger | Gerhard Gruber mit einer Studie über die prinzipiellen Möglichkeiten der Bebauung und die Verwirklichung der jeweils völlig unterschiedlichen eigenen Bedürfnisse und Vorstellungen. Sieben Jahre dauerte dieser Prozess.

Die Körnigkeit der Villenbebauung in diesem Stadtteil wird aufgenommen. Prämisse war zudem, auf die relativ zur Lebensdauer eines Bauwerkes, schnellen Veränderungen der Familienkonstellationen zu reagieren. Im städtischen Zusammenhang sollten die Einheiten auch für andere Inhalte, wie Praxis oder Büro geeignet sein.

Von einem variablen und anpassungsfähigen Modul mit 50 m² ausgehend, können 4 Typen gewählt werden. Im Grundrissraster sind die Öffnungen nach Außen und die Lage der Treppe vorgegeben. Hinter jedem Fenster kann jede Funktion sein. Das Stadthaus hat keine Rückseite, nur Sichtseiten. Der Bezug von Innen nach Außen ist direkt. Was heute noch nicht Eingangstüre ist, dient als Terrassentüre und wird irgendwann der Zugang zum neuen Apartment.
In 14 Wohneinheiten mit 10 Eigentümerfamilien kommt die Flexibilität des Grundrisssystems heute schon zum tragen.

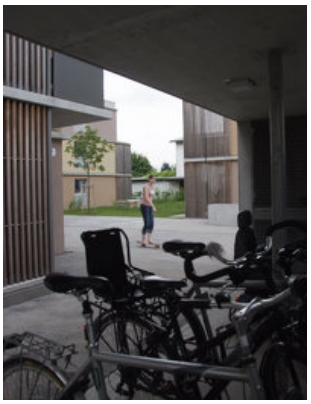
In der Materialwahl, mit den Holzlatten, Gesimsen, die den Baukörper stark gliedern und in der Farbigkeit, den Übergängen und Details wird sehr überlegt auf das Umfeld reagiert. Die Maßstäblichkeit ist auf allen Ebenen eingehalten.

Das Zusammenspiel von Innenraum und Außenraum, Privatheit und Gemeinschaft ist deutlich definiert und erlebbar. Auf Hecken oder Zäune wird vollständig verzichtet. Das südländische Flair der Wohnstraße mit Brunnen, die sich zu einem Dorfplatz formt, ist unübersehbar.

Ein Auto-Teilen Konzept sollte die Autoabstellplätze minimieren, aber vor den gesetzlichen Vorschriften gab es kein Entrinnen. So steht heute die Autogarage leer



© Ignacio Martinez



© Ignacio Martinez



© Ignacio Martinez

und die sehr angenehm integrierten Fahrradabstellplätze quellen über. Gemeinsam genutzt wird auch ein Aufenthaltsraum mit 30 m². Jedes Haus ist unterkellert und bietet ein großzügiges Lagerabteil und Raum für die gemeinsame Haustechnik wie kontrollierte Be- und Entlüftung und Pelletsheizung. Im Erdgeschoss und in den zwei Häusern mit Lift wird durch Barrierefreiheit Öko 2 Standard erreicht. (Text: Martina Pfeifer-Steiner)

DATENBLATT

Architektur: Roland Gnaiger, Gerhard Gruber
Bauherrschaft: Eigentümergemeinschaft Metzgerbildstraße
Tragwerksplanung: Mader & Flatz
Landschaftsarchitektur: Markus Cukrowicz
örtliche Bauaufsicht: Gmeiner Baugesellschaft mbH
Haustechnik: E-Plus Planungsteam GmbH
Ausführungsplanung: Wimmer-Armellini (Ute Wimmer-Armellini, Peter Wimmer)
Fotografie: Ignacio Martinez

Funktion: Wohnbauten

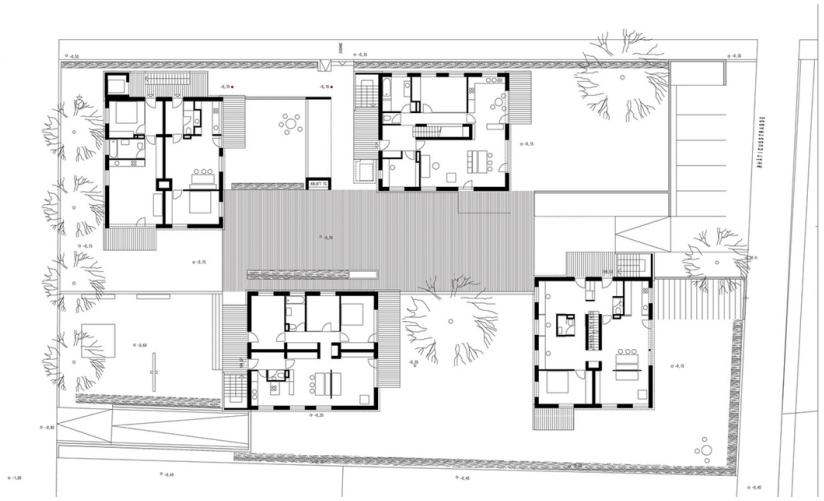
Planung: 2000 - 2007
Ausführung: 2006 - 2007

Grundstücksfläche: 2.308 m²
Bruttogeschossfläche: 1.447 m²
Nutzfläche: 1.146 m²
Bebaute Fläche: 633 m²
Umbauter Raum: 4.368 m³



© Ignacio Martinez

Wohnanlage Metzgerbildstraße



Grundriss EG



Grundriss OG2



Grundriss OG1